

Stiftung „Pro Safrandorf Mund“

Protokoll der 15. Stiferversammlung vom 02. Mai 2014

Ort: Bürgerstube Mund
Datum: Freitag, 02. Mai 2014
Zeit: 19.45 Uhr

Traktanden:

1. Begrüssung und Appell (Verein und Stiftung)
2. Wahl der Stimmzähler Verein und Stiftung
3. Protokoll der 14. Stiferversammlung vom 19. April 2013
4. Jahresbericht des Präsidenten (Verein/Stiftung)
5. Jahresrechnung
 - a) Kassabericht
 - b) Revisorenbericht (Vikuna AG Brig)
 - c) Genehmigung der Bilanz und Erfolgsrechnung
 - d) Entlastung der Organe
6. Verschiedenes

Die gemeinsamen Traktanden des Kulturvereins und der Stiftung wurden an der Generalversammlung des Kulturvereins zusammen behandelt und erledigt. Die stiftungsspezifischen Traktanden werden im zweiten Teil separat behandelt.

1. Begrüssung und Appell

Der Präsident Charly Schnydrig begrüsst alle Anwesenden in der Bürgerstube von Mund zur 16. Generalversammlung des Kulturvereins sowie zur 15. Stiferversammlung Pro Safrandorf Mund. Er bedankt sich bei der Bürger- und Gemeindeverwaltung für das Gastrecht in der Bürgerstube.

Speziell begrüsst er:

- Yves Zurwerra, Vertreter der Gemeinde Naters-Birgisch-Mund
- Eliane Heim von der Regionalzeitung Aletsch-Goms
- alle Neumitglieder

Die Einladung ist ordnungsgemäss laut Art. 7 der Statuten erfolgt, so dass die Versammlung beschlussfähig ist. Die Traktandenliste, das Protokoll und die Rechnung wurden allen Vereinsmitgliedern schriftlich zugestellt.

Der Präsident dankt allen Anwesenden für Ihr Erscheinen.

Entschuldigt haben sich:

- Gemeindepräsident Manfred Holzer
- Bürgerpräsident Armin Agten
- Michael Ruppen, Burgerschreiber
- Herr Hans-Peter Burgener Direktor EnBAG AG
- Domherr Dr. Erwin Jossen
- Herr Orlando Schmid Präsident Verkehrsverein Sonneg Halden
- Herr Heli Wyder Präsident Pro Historia Glis
- Frau Fides Imstepf Rechnungsrevisorin

- Vorstandsmitglied Alexandra Amrein
- Frau Pia Sollberger Ehrenmitglied
- Dr. Jürgen Rohmeder und Frau Margret Maranuk- Rohmeder
- Herr Armin Borner
- Frau Susanne Wehrli
- Frau Kathrin Schnydrig
- Herr Marcel Fercher
- Frau Flavia Imstepf
- Frau Anke v. Kugelgen
- Herr Jindrich Strnad
- Herr Pfarrer Walter Stupf
- Frau Helene Rufibach
- Herr Kurt Schärer
- Herr Martin Gurtner
- Herr Peter Portmann
- Herr und Frau Adeline und Bruno Hug
- Herr Studer Stefan
- Herr Armin Imstepf
- Frau Anna Gisler
- Herr Walter Schnydrig
- Herr Max Summermatter

Todesfälle

Herr Bernard Fantoni – Corminboeuf

Verstorben am 23. August 2013 in Brig. Der Verstorbene war Mitglied der Stiftung Pro Safrandorf Mund.

Frau Ursula Heldner –Trunz.

Gattin von Ehrenmitglied Paul Heldner. Verstorben am 13. Juli 2013. Die Verstorbene war zwar zu diesem Zeitpunkt nicht mehr Mitglied des Vereins. Sie war aus gesundheitlichen Gründen 2011 ausgetreten. Trotzdem wollen wir heute auch Ihrer gedenken, da sie für den Verein wertvolle Arbeit geleistet hat.

In einer Schweigeminute wird den Verstorbenen gedacht.

Der Präsident liest die Traktandenliste vor. Alle Anwesenden sind mit dieser einverstanden. Anschliessend lässt man die Präsenzliste zirkulieren. Es tragen sich 7 Personen ein.

2. **Stimmzähler**

Als Stimmzähler wird vorgeschlagen und mit einem Applaus bestätigt: **Mario Schnydrig**

3. **Protokoll der 14. Stifterversammlung vom 19. April 2013**

Wie in den letzten Jahren wurde das Protokoll den Vereinsmitgliedern zusammen mit der Einladung zur Kenntnisnahme zugestellt.

Zusätzlich wurde das Protokoll auch auf der Homepage des Vereins aufgeschaltet wie es an der Generalversammlung 2013 beschlossen wurde. Alle Mitglieder konnten sich vorgängig über den Inhalt des Protokolls informieren. Aus Zeitgründen verzichteten wir auf die Vorlesung des Protokolls.

An der Stiftungsratssitzung vom 27. Juni 2013 hat der Stiftungsrat vom Protokoll der 14. Stifterversammlung 2013 zur Kenntnis genommen und in der vorliegenden Form genehmigt.

Präsident Charly Schnydrig erkundigt sich, ob es Fragen oder Ergänzungen zum Protokoll gibt. Dies scheint nicht der Fall zu sein. Daher bedankt sich der Präsident bei der Protokollführerin Fabienne Schnydrig. Das Protokoll der letzten Stifterversammlung wird mit Applaus genehmigt.

4. Jahresbericht des Präsidenten (Verein / Stiftung)

Im vergangenen Vereinsjahr hat sich der Vorstand drei Mal zu Gesamtsitzungen getroffen, an denen die Vereinsgeschäfte erledigt wurden. Die jeweiligen Protokolle können bei der Aktuarin eingesehen werden.

An der Sitzung vom 27. Juni 2013 hat sich der Vorstand neu konstituiert.

Neukonstituierung des Vorstandes und Stiftungsrat

Präsident: Charly Schnydrig
Vizepräsident: Edwin Schnydrig
Aktuarin: Fabienne Schnydrig
Kassier: Philipp Jossen
Beisitzer: Reinhard Jeitziner
Beisitzer: Alban Pfammatter
Beisitzerin: Alexandra Amrein

Wohnung Erbgemeinschaft Stefan Pfaffen sel.

An der letzten Stiferversammlung haben wir die Stifter und Stifterinnen unter dem Traktandum Verschiedenes über das Verkaufsangebot der Wohnung der Erbgemeinschaft Stefan Pfaffen selig orientiert. Wir haben auch mitgeteilt, dass wir an der heutigen Versammlung über das weitere Vorgehen informieren werden. Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 27. Juni 2013 entschieden, das erwähnte Objekt nicht zu kaufen. Da es sich hier aber um eine Angelegenheit der Stiftung handelt, werden wir anschliessend an der Stiferversammlung unter dem Traktandum Verschiedenes nochmals darauf zurückkommen und Details und Erklärungen dazu abgeben.

Steispycher

Der Stiftungsrat hat entschieden unser Kaufangebot auf Fr. 40'000 zu erhöhen. Bedingung ist aber nach wie vor, dass alle Eigentümer ihren Anteil abtreten. Leider sind immer noch zwei Eigentümer nicht gewillt, ihren Anteil abzugeben. Daher haben wir beschlossen, das Projekt ruhen zu lassen.

Safranmuseum, Ausstellungen und Führungen

Das Safranmuseum und die beiden Ausstellungen haben uns auch dieses Jahr wieder einen grossen Erfolg eingebracht. Über 20 Journalisten und mehrere Fernseheteams haben uns besucht. Auch die vielen interessierten Besucher aus nah und fern sind an diesem Erfolg beteiligt. Wir verzeichnen rund 1000 Eintritte im Museum sowie in den Dorfführungen und in den beiden anderen Ausstellungen des Vereins. An der Generalversammlung 2012 hat der Präsident den Aufruf gemacht, dass noch weitere Personen für Führungen gesucht werden. Da sich leider niemand aus dem Verein gemeldet hat, haben wir uns auf die Suche nach geeigneten Personen gemacht und sind fündig geworden.

Neu im Team:

- Herr Hans-Ruedi Pfammatter
- Frau Jacqueline Pfammatter
- Frau Kathrin Schnydrig.

Bereits schon seit Jahren im Team sind

- Leo Albert verantwortlich für die Koordination der Führungen und die Betreuung der Journalisten
- Monika Andenmatten
- Irma Stupf

Wenn das noch nicht genügt ist auch Charly Schnydrig gelegentlich für Führungen unterwegs. Der Präsident bedankt sich bei allen, für ihre Arbeit.

Verein AA+ (Kultur- und Förderverein Altes Albinen)

Am 18. August besuchte uns der Verein AA+ Kultur- und Förderverein Altes Albinen. Am Morgen um 10.00 Uhr traf der Vorstand mit ihren Partnern(innen) in Mund ein. Nach einer kurzen Begrüssung wurde anschliessend das Safranmuseum, die Ausstellungen „Altes Wohnen und Alpwirtschaft“, die Burgerstube sowie den Triel besucht. Anschliessend gab es ein Apéro beim Museum. Es war ein sehr schönes Treffen unter Gleichgesinnten.

Wir haben eine Einladung erhalten, den Förderverein Altes Albinen in diesem Jahr zu besuchen.

Schenkungen

Herr Pfarrer Markus Jossen hat dem Verein vor Jahren mitgeteilt, dass er dem Kulturverein Bücher und diverse Karten aus seiner Sammlung, welche er die Jahre hindurch auf seinen Reisen gesammelt hat, vermachen wolle. Im letzten Jahr war es dann soweit. Zu viert und mit einem Bus und mehreren grossen Umzugsschachteln bestückt, besuchten wir Herrn Pfarrer Jossen in seinem Haus in Naters. Aus einigen Büchern wurden es dann hunderte von Büchern und noch mehr Karten. Es war sein eindrücklicher Wunsch, diese Werke dem Kulturverein zu vermachen damit diese in Mund bleiben. Diesem Wunsch werden wir natürlich gerecht werden.

Bei Gelegenheit werden wir sicher einzelne Bücher der Öffentlichkeit in Form einer Ausstellung zur Verfügung stellen.

Der Präsident dankt im Namen des Vereins Hr. Pfarrer Markus Jossen recht herzlich für sein Vertrauen und für die grossartige Schenkung. Leider konnte Hr. Pfarrer Markus Jossen nicht an der Versammlung teilnehmen.

Theophil Schnydrig schenkt dem Verein einen kleinen Ackerpflug aus Metall.

Der Präsident richtete seinen Dank auch an Herrn Theophil Schnydrig.

Unterstützung kulturelle Tätigkeiten

Der Kulturverein hat in der Vergangenheit immer wieder Projekte in Mund unterstützt, welche kulturell oder wichtig für unsere Gemeinschaft waren. Wie bereits an der letzten Generalversammlung kurz angedeutet, hat uns die Schaf- und Ziegenzuchtgenossenschaft um eine finanzielle Unterstützung gebeten. Die beiden Genossenschaften haben auf der Wiischumatta für die Herbstschauen der Schafe und Ziegen ihre Kantine erweitert. Der Vorstand hat Ihnen diesbezüglich einen Betrag von CHF 500.00 zugesprochen.

Austritt der Gemeinde Naters aus BBT

Die Gemeinde Naters ist am 31. Oktober 2013 aus Brig Belalp Tourismus ausgetreten. Der Kulturverein ist sehr stark auf den Tourismus angewiesen und wir brauchen eine professionelle Werbung. Unsere Webseite alleine genügt nicht.

Brig Belalp Tourismus hat uns in all den Jahren immer wieder unterstützt mit Beiträgen in den Medien und den Kulturverein an Journalisten und diversen Fernsehteams weitervermittelt. Dafür möchte ich dem zuständigen Direktor Renato Julier nachträglich meinen Dank ausrichten. Brig Belalp Tourismus war Mitstifterin der Stiftung Pro Safrandorf Mund. Durch die Auflösung des Vereins erlischt auch die Mitgliedschaft.

Wollen wir weiterhin das Safranmuseum und die Ausstellung erfolgreich betreiben, sind wir auf eine Tourismusinstitution angewiesen. Diesbezüglich haben wir im letzten November der Gemeinde Naters unsere Anliegen schriftlich eingebracht.

Am 19. November ist dann unabhängig von unserem Schreiben eine Einladung von Blatten Belalp Tourismus erfolgt, um das weitere Vorgehen in Sachen Tourismus zu besprechen.

Eingeladen waren:

- Verantwortliche des Tourismusbüro und der Belalp Bahnen
- Charly Schnydrig als Präsident des Kulturvereins
- Frau Kathrin Schnydrig
- Vertreter von Birgisch
- Vertreter der Gemeinde
- Leo Albert Vertreter der Konsumgenossenschaft Mund.

In einem sehr konstruktiven Gespräch konnten wir unsere Anliegen vorbringen. Für uns ist es sehr wichtig, dass Mund nicht vergessen wird und einen guten Werbeauftritt auf der Webseite von Blatten Belalp Tourismus erhält. Das Safrandorf Mund ist ein wichtiger Bestandteil für die ganze Region und muss dementsprechend auch eingebracht werden. Der Safran und das einzigartige Safranmuseum sind Werbeträger, die weit über die Kantons- und Landesgrenzen hinausgehen.

Im Dezember 2013 fand in Mund eine Sitzung mit Frau Beatrice Page, Verantwortliche des Tourismusbüros, statt. Wir haben bereits erstes Material und Wünsche der Gestaltung zur Webseite abgegeben und besprochen.

Es ist zwar nicht in die Hauptaufgabe des Kulturvereins sich in Sachen Tourismus mehr als so viel zu engagieren. Tourismus und die dazugehörige Werbung ist aber für uns von Bedeutung und daher wol-

len wir uns auch dafür einsetzen. Wir wollen unseren Beitrag dazu leisten. Ich bin überzeugt, dass wir mit Blatten-Belalp Tourismus gemeinsam diesen Weg bestreiten können.

Beitrag Kulturkommission Naters

Im November 2013 haben wir auch ein Gesuch um finanzielle Unterstützung an den Zuständigen Gemeinderat Yves Zurwerra gerichtet.

Unsere Arbeit weitet sich immer mehr in touristische Tätigkeiten aus. Gästebetreuung, Apéros, Dorf-führungen, kleine Wanderungen wie Besichtigen der Suonen usw. Als Kulturverein ist es uns wichtig das Safrandorf in diesem Sinn nach aussen zu präsentieren.

Die Kulturkommission Naters hat uns für diese kulturelle Arbeit per Brief am 23. Dezember 2013 einen Beitrag von CHF 3000.- gesprochen. Dieser Betrag ist in der Zwischenzeit auch eingegangen.

Der Präsident dankt der Kulturkommission Naters recht herzlich für diese grosszügige Unterstützung. Einen Dank richtet er auch an den anwesenden Gemeinderat Yves Zurwerra, der mit seinem Engagement mit Sicherheit einen grossen Beitrag dazu geleistet hat. Wir wissen dies sehr zu schätzen.

Safranmärt

Am 18. Oktober 2014 werden wir in Mund den Safranmärt durchführen. Nebst dem Kulturverein sind der Konsum und das Restaurant Safran sowie Kathrin Schnydrig vom Rosenhof Mitorganisatoren.

Zur Haupterntezeit des Safrans wollen wir im Safrandorf der Bevölkerung und unseren Gästen die Möglichkeit bieten, sich kulinarisch mit Safranspezialitäten verwöhnen zu lassen. Nebst Safranrisotto und einem guten Glas Wein wird natürlich auch musikalische Unterhaltung geboten.

Wie bei jedem Anlass sind wir auch wieder auf Mithilfe von Mitgliedern angewiesen, welche uns beim Aufbau aber dann vor allem bei der Durchführung mithelfen könnte. Servicepersonal oder Personen für die Getränke und Essensausgabe.

Es wäre schön, wenn sich der eine oder die andere melden würde oder uns behilflich sein würde. Gesucht wird Servicepersonal. Ebenfalls können sich Interessierte, welche einen Marktstand betreiben möchten, um Waren und/oder Produkte anzubieten, bei Kathrin Schnydrig melden.

Der Präsident bittet die Anwesenden sich dieses Datum bereits heute schon zu reservieren und wir freuen uns, Sie an diesem Tag am Safranmärt wieder zu treffen.

Mutationen

Austritte

Leider haben wir im letzten Jahr zwei Austritte und im bereits laufenden Jahr ein Austritt aus dem Verein zu verzeichnen:

- Frau Eliane Fercher
- Herr Oswald Fercher
- Herr Anton Studer

Neumitglieder

Besonders freut es uns, dass wir im letzten Jahr 12 neue Mitglieder in den Verein aufnehmen konnten.

- Herr Alban Pfammatter Mund
- Frau Monika Andenmatten Mund
- Frau Beatrice Portmann Wohlen Kt. Aargau
- Frau Kathrin Schnydrig Mund
- Frau Anke von Kugelgen Biel
- Herr Jindrich Strnad Biel
- Herr Bernhard Hess Triengen KT. Luzern
- Restaurant Safran Mund
- Konsum Mund
- Frau Susanne Bausch Birgisch
- Herr Beno Behr Birgisch
- Fr. Sylvia Zmilacher Mund

Der Präsident heisst alle Neumitglieder herzlich willkommen im Kulturverein.

Somit zählt der Verein Pro Safrandorf Mund am heutigen Tag 122 Mitglieder und die Stiftung 65 Stifter und Stifterinnen.

Der Präsident Charly Schnydrig bedankt sich am Schluss seiner Ausführungen bei seinen Kolleginnen und Kollegen im Vorstand recht herzlich für ihre Mitarbeit und Unterstützung das Jahr hindurch.

Einen Dank richtet er auch an die Mitglieder, die uns in unserer Arbeit unterstützen und auch Ideen und Vorschläge einbringen.

5. Jahresrechnung

a) Kassabericht

Die Jahresrechnung des Geschäftsjahres 2013 wurde auf den 31. Dezember 2013 vom Kassier Philipp Jossen abgeschlossen. Dieses Jahr weist die Rechnung Gewinn von CHF 70.90 auf. Die Jahresrechnung wurde wie letztes Jahr, nicht mehr der Einladung beigelegt. Die Rechnungen liegen auf oder können auf unserer Homepage eingesehen werden.

Der Vorstand hat in der Sitzung vom 13. März 2014 die Rechnung genehmigt.

Kassier Philipp Jossen geht kurz auf die wichtigsten Zahlen ein und gibt die nötigen Erklärungen dazu ab.

Jahresrechnung 01.01.2013 – 31.12.2013:

Aufwand:	CHF	1'272.80
Ertrag:	CHF	1'343.70
<hr/>		
Jahresgewinn:	CHF	70.90
Aktiven:	CHF	466'395.68
Passiven	CHF	466'324.78
<hr/>		
Jahresgewinn:	CHF	70.90
Bilanzsumme per 31.12.2013:	CHF	466'395.68
Stiftungskapital per 31.12.2013:	CHF	466'395.68

b) Revisorenbericht (Vikuna Treuhand AG)

Die als Revisionsstelle eingesetzte Vikuna Treuhand AG aus Brig bestätigt die Richtigkeit der Buchhaltung und empfiehlt, die Bilanz- und Erfolgsrechnung zu genehmigen und den verantwortlichen Organen Entlastung zu erteilen. Der entsprechende Bericht wird von der Aktuarin Fabienne Schnydrig vorgelesen.

Charly Schnydrig bedankt sich bei Fabienne Schnydrig für das Verlesen des Revisorenberichts.

c) Genehmigung der Bilanz und Erfolgsrechnung

Diese erfolgt einstimmig und ohne Enthaltungen.

d) Entlastung der Organe

Diese erfolgt einstimmig und ohne Enthaltungen.

Im Namen des Stiftungsrats bedankt sich der Präsident Charly Schnydrig für das entgegengebrachte Vertrauen.

6. Verschiedenes

Wohnung Erbgemeinschaft Stefan Pfaffen selig

Wie bereits im Jahresbericht erwähnt hat der Stiftungsrat beschlossen die Wohnung der Erben Stefan Pfaffen selig nicht zu kaufen.

Wie wurde vorgegangen:

Der Stiftungsrat hat als Hilfe für seine Entscheidung Herrn Klaus Troger vom Kant. Amt für Denkmalschutz hinzugezogen und sich beraten lassen.

Nach einer Besichtigung vor Ort und anschliessender Besprechung im Stiftungsrat, haben uns folgende Gründe dazu bewogen die Wohnung nicht zu kaufen:

- Zurzeit sind keine weiteren Objekte für Ausstellungen geplant.
- Die Wohnung würde sich wegen dem Zugang auch schlecht dazu eignen.
- Im Falle eines Kaufes müsste die Wohnung umgebaut und renoviert werden, um diese zu vermieten oder zu verkaufen. Das würde heissen, dass die Stiftung längerfristig viel Geld investieren müsste, und somit evtl. ein dringenderes Projekt aus finanziellen Gründen nicht realisieren oder zurückstellen müsste.
- Der ganze Gebäudekomplex ist zurzeit in einen guten Zustand, so dass keine weiteren Massnahmen zu dessen Erhalt geplant werden müssen.

Der Stiftungsrat ist der Meinung, aus obgenannten Gründen den richtigen Entscheid getroffen zu haben.

Gemeinderat Yves Zurwerra:

Der Gemeinderat bedankt sich für die Einladung.

Der Kulturverein sowie die Stiftung sind wichtige Vereine für das Dorf Mund. Sie leisten wichtige Arbeiten, die unterstützt werden müssen. Die Gemeinde Naters-Birgisch-Mund hat dafür auch die nötigen Institutionen wie die Kulturkommission. Frau Patrizia Pfammatter ist Mitglied der Kulturkommission und ist dort sehr engagiert. Herr Zurwerra weist uns darauf hin, dass der Kulturverein für kulturelle Projekte immer wieder ein Gesuch um finanzielle Unterstützung an die Kulturkommission richten kann. Er kann nicht versprechen, dass wir immer Geld erhalten aber solche Gesuche werden gerne unterstützt. Herr Zurwerra teilt im Weiteren mit, dass in diesem Jahr in Blatten ein Tourismuszirkel gegründet wurde und er es sehr begrüssen würde wenn ein Mitglied des Kulturvereins Pro Safrandorf darin vertreten wäre.

Das Reka-Dorf, welches in Blatten erstellt wird, benötigt noch jede Menge Attraktionen. Zum Beispiel der Safranpfad wäre eine ideale Attraktion. Eine gute Zusammenarbeit ist wichtig und notwendig und Herr Zurwerra ist überzeugt, dass wir eine sehr gute Zusammenarbeit geniessen.

Der Gemeinderat Yves Zurwerra wünscht allen Anwesenden einen schönen Abend und bedankt sich für die Aufmerksamkeit.

Der Präsident Charly Schnydrig seinerseits dankt Herrn Yves Zurwerra für seine vielversprechenden Worte und nochmals für seine Anwesenheit. Für eine Gemeinde mit über 200 Vereinen wissen wir die Anwesenheit eines Gemeindevertreters sehr zu schätzen.

Keine weiteren Wortmeldungen.

Schlusswort

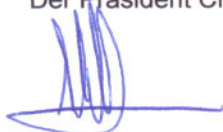
Charly Schnydrig bedankt sich bei:

- dem Stiftungsrat für die geleistete Arbeiten
- all denen, die bei der Organisation für den heutigen Abend mitgeholfen haben
- dem Team, welches anschliessend das Apéro serviert
- der Gemeinde für die Benutzung der Burgerstube und ihre Unterstützung)
- allen Mitgliedern für die Teilnahme an der Stiferversammlung 2013
- Restaurant Safran für das Buffet

Die 15. Stiferversammlung wird um 20.00 Uhr geschlossen.

Stiftung Pro Safrandorf Mund

Der Präsident Charly Schnydrig



Die Aktuarin Fabienne Schnydrig

